

# Let's Travel to... - Auslandssemester in Schweden

- ► Idee
- ▶ Ziel
- ▶ Der Podcast
- ► Projektphasen
- ► Kontakt

#### Idee

Die Welt entdecken und viele verschiedene Länder bereisen und kennenzulernen, steht für viele junge Leute ganz oben auf der Bucketlist. Für Studierende besteht nicht nur in der vorlesungsfreien Zeit die Möglichkeit zu reisen, sondern auch im Semester selbst - in Form eines Auslandssemesters. Im Studiengang Cultural Engineering gehört dies sogar zum Pflichtprogramm.

Für mich war es bisher der erste längere Auslandsaufenthalt ohne Familie und Freunde und damit ein großer Schritt raus aus der eigenen Comfort-Zone. Vieles muss beachtet werden, nicht nur während der Zeit im Ausland, auch bereits im Planungsprozess. Man lernt Dos und Don'ts, macht Dinge falsch und lernt aus Fehlern. Für mich persönlich war es eine große Hilfe, mich mit einer Kommilitonin aus einem höheren Semester über ihr Auslandssemester zu unterhalten, denn sie war an der gleichen Universität in Schweden. Die großen Fragen "Wie geht das?" oder "Was kommt da auf mich zu?" beantwortet zu bekommen, beruhigt die Nerven und steigert sogar noch die Vorfreude. Der > Bewerbungsprozess für ein Erasmus+ Semester (https://www.cult-

eng.ovgu.de/Ausland/Hinweise+zum+Auslandsstudium.html) ist aufwendig und hin und wieder auch kompliziert, sodass ich froh war jemanden zu haben, den ich fragen konnte. Daraus ist die Idee entsprungen, vielleicht ein erklärendes Video über den Bewerbungsprozess und mein Auslandssemester zu machen, um mein Wissen zu teilen und anderen ihre Fragen zu beantworten. Doch ich hatte Angst hinterher vieles vergessen zu haben. Eine Präsentation über das Podcast-Projekt > Ma France à moi! (https://www.cult-

eng.ovgu.de/Projekt/Best+Practice+Beispiele/Ma+France+%C3%A0+moi%21.html) und meine eigene Erfahrung mit der Produktion von Hörbüchern haben mich dazu bewogen, einen Podcast über das Auslandssemester zu machen: Von der Bewerbung, über die Hinreise bis hin zu Erfahrungen und Tipps an der Uni.

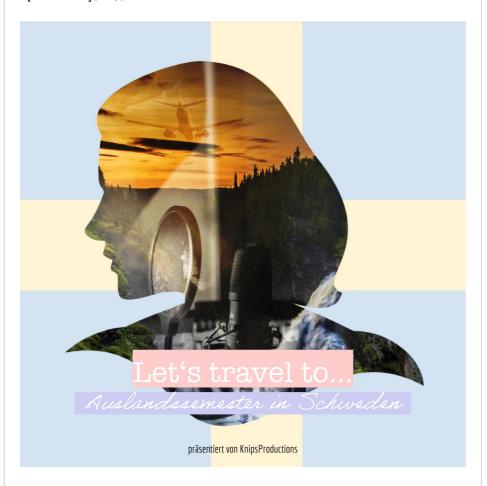
> [nach oben] (#Top)

## Ziel

Für ein halbes Jahr bin ich in Karlstad (Schweden) zum Studieren, Lernen und Entdecken. Gern möchte ich all diese Erfahrungen und Erlebnisse mit anderen teilen. Neben Elchen, Ikea, wunderschöner Landschaft und herzlichen Menschen

hat das Land nämlich noch vieles mehr zu bieten. So erzähle ich in meinem Podcast nicht nur von Entdeckungsreisen, sondern möchte auch kulturelle Aspekte aufgreifen und das universitäre Leben in Karlstad vorstellen. Gleichzeitig versuche ich auch, ein paar Tipps und Hinweise für diejenigen zu geben, die vielleicht gerade einen Auslandsaufenthalt in Schweden planen oder generell ein Auslandssemester anstreben. Dadurch erhoffe ich mir, dass der Podcast ein bisschen Sicherheit und Vorfreude auf den Schritt raus aus der eigenen Comfort-Zone vermitteln kann. Des Weiteren digitalisiere ich meine eigenen Erinnerungen und Erlebnisse und habe sie dauerhaft verfügbar, um sie wieder zu nutzen, quasi wie ein Tagebuch.

> [nach oben] (#Top)



### **Der Podcast**

Ich publiziere jeden Sonntag eine neue Folge. Der Trailer wurde am 14. August 2022 veröffentlicht. Am 21. August 2022 folgte die offizielle erste Folge und die letzte Folge ist für den 15. Januar 2023 angesetzt. Der Podcast kann dabei grob in drei Abschnitte eingeteilt werden. Abschnitt eins lässt sich überschreiben mit den eigenen Erfahrungen über den Start an der Karlstad Universität. Das umfasst auch die Anreise, die erste Woche in der Stadt, sowie die Einführungswoche, die erste Vorlesungswoche und erste Unternehmungen. Der zweite Abschnitt umfasst Interviews mit meinen Mitbewohner:innen, die aus Schweden, Spanien und Finnland kommen. In den Interviews geht es unter anderem um Schweden als Land, die Kultur, aber auch um Erasmus-Erfahrungen von Student:innen aus anderen Ländern. Daran schließt sich der dritte und letzte Abschnitt an. Hier geht es um den Abschluss meines Auslandssemesters, Bewertung und Rückblick, sowie Tipps und Hinweise zur Bewerbung zum Auftakt des neuen Erasmus-

Jahres.

Alle Folgen sind jeweils zwischen 30 bis 50 Minuten lang. Die Themen, besonders für die Interviews, wähle ich selbst aus. Oft entstehen diese aus Gesprächen mit meinen Mitbewohner:innen. Den Podcast produziere ich unter dem Pseudonym KnipsProductions und publiziere ihn auf dem Host

- > SoundCloud (https://linkr.bio/KnipsProductions). Über den Host wird er weitergegeben an Spotify, Apple- & Google-Podcasts. Gleichzeitig habe ich eine Präsenz auf
- > YouTube (https://www.youtube.com/channel/UCstt7-xXKDnf8A\_hDvUQJ8w) . Regelmäßig werden die Folgen auf dem Online-Portal Meeting-Point Magdeburg bzw. Meeting-Point Jerichower Land vorgestellt. Außerdem mache ich jede Woche über meinen Instagram-Account > KnipsProductions

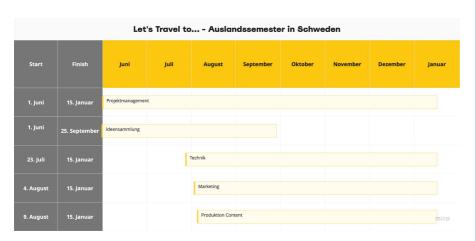
(https://www.instagram.com/knipsproductions/?hl=de) Werbung für die neue Folge.

> [nach oben] (#Top)

### Durchführung und Projektphasen

Bei der Planung, Produktion und Vermarktung eines Podcast werden verschiedene Tätigkeitsbereiche abgedeckt. Am Anfang steht die Planung, zu der die Ideensammlung für Themen gehört, aber auch die Organisation der Technik. Gleichzeitig sollte auch ein Zeitplan geschaffen werden, wann eine neue Folge veröffentlicht werden soll. Vor der Aufnahme müssen unter anderem Interviewpartner:innen angefragt und ein Skript entwickelt werden. Bei der Produktion ist dann ein Raum mit guter Akustik nötig und das technische Equipment. Im Nachhinein sind dann Tonbearbeitungs- und Schnittfähigkeiten gefragt. Ist das alles erledigt, muss jede Folge vermarktet werden. Das Marketing sollte nicht nur über Social Media laufen, sondern darüber hinaus auch über andere Anbieter, wie die Universität, Unternehmenszeitungen oder Webseiten, um möglichst viel Menschen zu erreichen. Spotify, YouTube und Apple Podcast geben zudem auch Statistiken heraus, wie erfolgreich eine Folge war.

> [nach oben] (#Top)



# Kontakt

Patricia Penzel

- > patricia.penzel@ovgu.de (mailto:patricia.penzel@ovgu.de)
- > [nach oben] (#Top)

# Kontakt

Patricia

Penzel



→ Knips

Produc

tions

